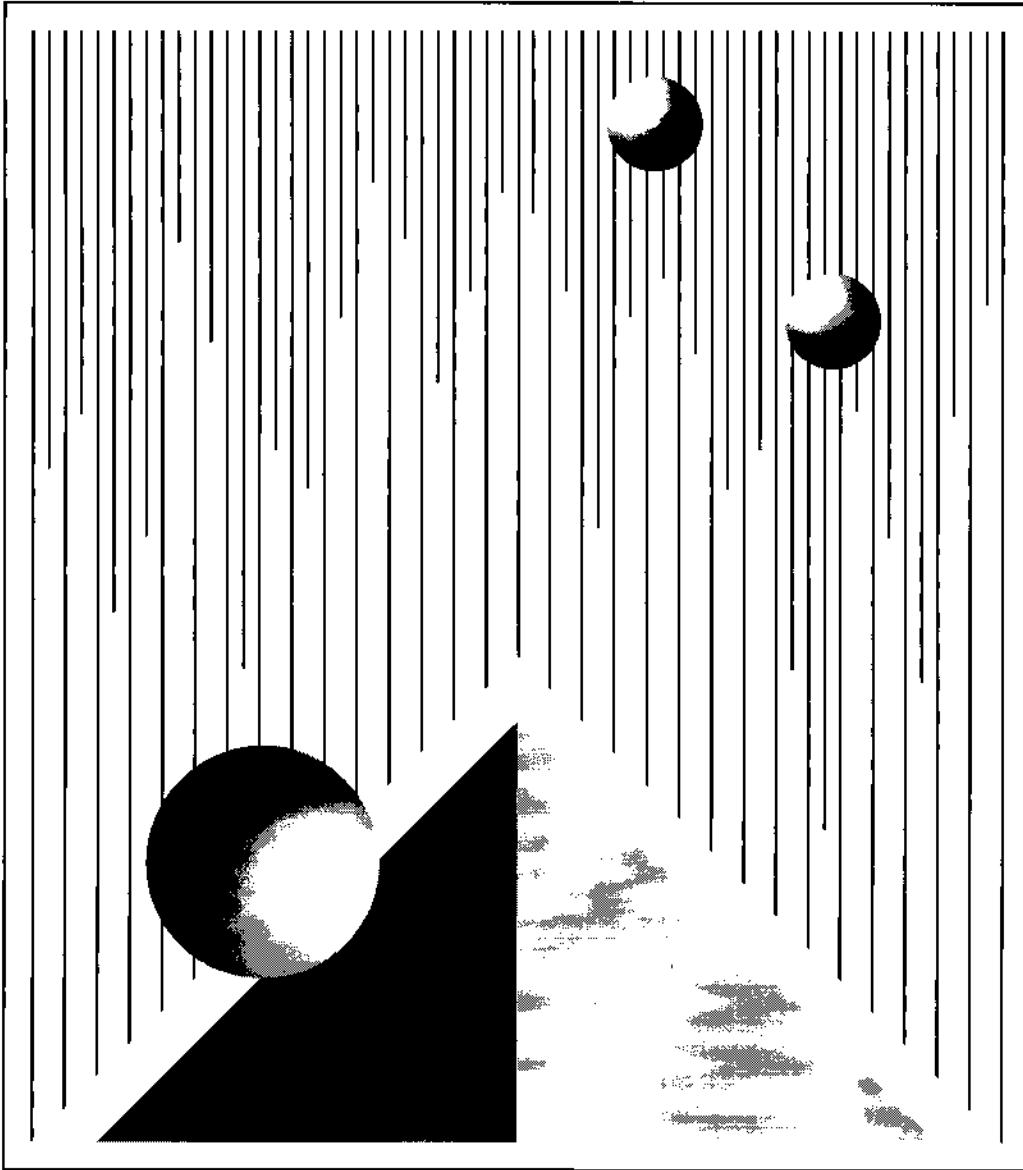

Facsimile

LINKFAX 8

Installation

**INTERNET
LINKFAX**



WICHTIG

LinkFax 8 ist ein Software-Paket, mit dessen Hilfe Sie ein Tintenstrahl-Farbfaxgerät in ein **Mehrfunktionsprodukt** in der Umgebung **Windows 95** oder **Windows 3.1x** verwandeln können.

Zur Installation von LinkFax 8 beziehen Sie sich auf den Abschnitt dieses Handbuches, der der Betriebsumgebung Ihres PCs entspricht.



**INSTALLATION
FÜR WINDOWS 95**



Warenzeichen

Windows 95 ist ein eingetragenes Warenzeichen der **Microsoft Corporation**

Acrobat Reader ist ein eingetragenes Warenzeichen der **Adobe Systems Incorporated**

Um **aktuelle Informationen** über die Installation zu erhalten, rufen Sie die Datei **Hiesmich** des Menüs **LinkFax 8** im Menü **Programme** auf, nachdem Sie das **LinkFax 8** Modul installiert haben.

INHALTSVERZEICHNIS

1 EINLEITUNG	1
ANFORDERUNGEN AN DAS SYSTEM	1
ANSCHLUSS DES FAXGERÄTS AN DEN PC	1
VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DEN DRUCKKÖPFEN	2
2 INSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS	3
HINWEISE ZUR VERWENDUNG DES KOMMUNIKATIONSANSCHLUSSES	6
AKTUALISIERUNG DES LINKFAX 8 MODULS	7
VORÜBERGEHENDE DEAKTIVIERUNG DES LINKFAX 8 MODULOS	8
DEINSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS	8
ZUGRIFF AUF DIE ONLINE-HILFEN	8
DRUCKEN DER BEDIENUNGSANLEITUNG	8
ERSTELLEN VON 3,5"- INSTALLATIONSDISKETTEN	9
INSTALLATION VON LINKFAX 8 ÜBER 3,5"- DISKETTEN	10
INSTALLATION VON AROBAT READER ÜBER 3,5"-DISKETTEN	10

1 EINLEITUNG

LinkFax 8 ist ein Kommunikationssoftware-Paket, mit dessen Hilfe Sie ein Tintenstrahl-Farbfaxgerät in ein **Mehrfachfunktionsprodukt** in der Umgebung **Windows 95** verwandeln können.

Ist das Faxgerät an einen **Personal Computer angeschlossen**, übernimmt es vor allem die Funktion eines **Grafikdruckers**: Dokumente wie Briefe, Zeichnungen oder Tabellenkalkulationen, die mit Standardanwendungen von **Windows** angefertigt wurden, können **über das Faxgerät ausgedruckt** werden.

Oder Sie verwenden das Faxgerät als **Scanner**, um Bilder und Dokumente vom PC mit Hilfe des Moduls TWAIN zu scannen, welches das Standardprotokoll zwischen dem Faxgerät und den gebräuchlichen Programmen zur Bildbearbeitung liefert.

Mit Hilfe eines Faxprogramms (z.B. Microsoft Fax von Windows 95) können Dokumente jeder Art (Text und Bilder) **direkt vom PC gesendet werden**. Andererseits können die empfangenen Faxnachrichten **im PC gespeichert werden**, um sie dann später mit einer Standardanwendung von **Windows** anzuzeigen und zu bearbeiten.

Außerdem ist es möglich, Faxe als **E-Mail** über den **Internet-Kanal** zu senden und zu empfangen.

Dieses Handbuch enthält die notwendigen Anleitungen zur Installation des LinkFax 8 Moduls in der Windows 95-Umgebung. Das LinkFax 8 Modul ist auf einer **Compact Disk** enthalten und ausgestattet mit:

- der vorliegenden **Installationsanweisung**
- einem **parallelen Kabel**
- einem **Behälter für die Druckköpfe**.

Die Anleitungen zur Anwendung der verschiedenen Funktionen von **LinkFax 8** stehen sowohl **Online** (spezifische Hilfe) zur Verfügung, können jedoch auch **ausgedruckt werden** (Bedienungsanleitung).

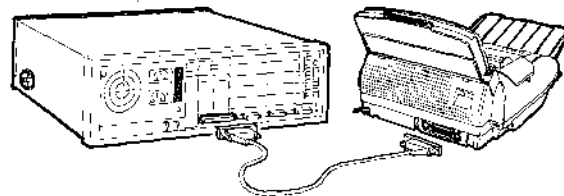
ANFORDERUNGEN AN DAS SYSTEM

Für die Installation des LinkFax Moduls wird ein **IBM-kompatibler PC** mit folgender **empfohlener Mindestkonfiguration** benötigt:

- Prozessor 486
- RAM-Speicher 8 Mbyte oder mehr
- Bildschirm VGA oder höher
- Betriebssystem Windows 95
- **CD-ROM** - Laufwerk.

ANSCHLUSS DES FAXGERÄTS AN DEN PC

Der Anschluß des Faxgeräts an den PC erfolgt über das **parallele Kabel**, das die entsprechenden Verbindungen gewähren muß:



ACHTUNG

Um Zugang zum Parallelanschluß des Faxgeräts zu haben, die **Schutzabdeckung abnehmen**.

Verfügen Sie über einen Internet-Anschluß und möchten Sie **die einzige Fernsprechleitung sowohl für das Faxgerät als auch für das Modem (eingebaut oder extern) des PCs nutzen**, gehen Sie folgendermaßen vor:

1

Nehmen Sie hinsichtlich des Anschlusses zwischen Faxgerät, Telefon und Modem des PCs auf die **Bedienungsanleitung** des Faxgeräts Bezug.

2

Stellen Sie sicher, daß die **Anzahl der Klingelzeichen vor der automatischen Antwort**, die auf dem Modem des PCs gespeichert ist, **höher** ist als die Anzahl der auf dem Faxgerät programmierten Klingelzeichen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DEN DRUCKKÖPFEN

Das Tintenstrahl-Farbfaxgerät kann sowohl mit monochromatischen (schwarzen) Druckköpfen als auch mit Farbdruckköpfen verwendet werden:

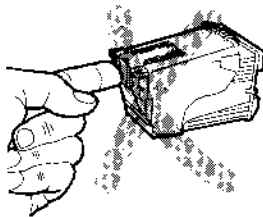
- **monochromatisch**, während des Einsatzes als **Faxgerät** oder auch als **Schwarz-Weiß-Drucker**
- **farbig**, während des Einsatzes als **Farbdrucker**.

ACHTUNG

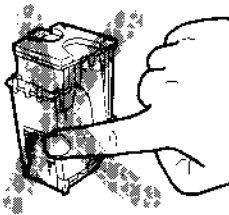
Haben Sie den Farbdruckkopf installiert, werden die **empfangenen Dokumente nicht sofort ausgedruckt**, sondern in den Speicher des Faxgeräts aufgenommen. Da das Faxgerät keine Dokumente mehr empfangen kann, wenn der Speicher voll ist, **niemals vergessen**, den Monochromdruckkopf jedes Mal erneut zu installieren, wenn die Verwendung als Faxgerät wiederhergestellt wird.

Da es häufig vorkommen wird, den Druckkopf je nach Verwendung des Faxgeräts auswechseln zu müssen, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten:

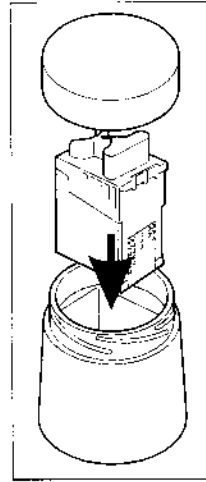
- **vermeiden** Sie, den Druckkopf sowohl an den **Düsen**:



... als auch an den **Kontakten zu berühren oder abzustützen**



- **versuchen Sie nicht**, den Druckkopf **erneut aufzufüllen**: Sie könnten dadurch den Druckkopf selbst oder das Faxgerät beschädigen
- den **nicht verwendeten Druckkopf** stets in seinen **Behälter** zurücklegen:



Auf diese Weise werden Sie eine langandauernde Effizienz des Druckkopfs und der Druckqualität erreichen.

- Achten Sie auf **Flecken**: Tintenflecken sind nur schwer zu entfernen.

SEHR WICHTIG

Das Faxgerät erkennt automatisch den Typ des installierten Druckkopfs und kontrolliert dessen Tintenverbrauch durch einen spezifischen internen Zähler, so daß auf dem Display rechtzeitig **TINTENENDE** angezeigt wird.

Damit der vom Zähler ermittelte Tintenstand mit dem tatsächlichen Stand des Druckkopfs übereinstimmt, **niemals die Druckköpfe Ihres Faxgeräts auf einem anderen Faxgerät oder Tintenstrahlendrucker installieren**.

2 IN

Das Kom aus vier wählt wer

1 **Abta** zum A Bilder der Ar wend der ge gewü mit de Dient Farb

2 **TWAI** des B die St gerät wend

3 **Druck** gerät:

4 **Fax-M** als M tiger A Da d LinkF bar, s

Das Insta mitgeliefe Fenster fü die gewü

ACHT Zur ke ten di

- die ge
- die die ←
- die mi ta:

2 INSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS

Das Kommunikationsmodul **LinkFax 8** besteht aus **vier Hauptkomponenten**, die einzeln gewählt werden können:

- 1 **Abtastanwendung und Internet LinkFax**, zum Abtasten (Scannen) in schwarz-weiß von Bildern über das Faxgerät, unabhängig von der Anwendung, die zu ihrer Bearbeitung verwendet wird. Außerdem zur Teilbearbeitung der gescannten Bilder, deren Speicherung im gewünschten Format und Senden als E-Mail mit der zur Verfügung stehenden Anwendung. Dient weiterhin zur Teilbearbeitung von Farbbildern, die vom PC geladen wurden.
- 2 **TWAIN**, zum Scannen von Bildern innerhalb des Bearbeitungsprogramms. TWAIN liefert die Standardschnittstelle zwischen dem Faxgerät und den üblichen Bildbearbeitungsanwendungen.
- 3 **Druckertreiber**, zur Verwendung des Faxgeräts als **Drucker** des PCs.
- 4 **Fax-Manager**, zur Verwendung des Faxgeräts als **Mehrfachfunktionsprodukt**, in gleichzeitiger Ausführung mit anderen Anwendungen. Da der Fax-Manager für den Betrieb von LinkFax 8 unerlässlich ist, ist dieser nicht wählbar, sondern wird stets automatisch installiert.

Das Installationsprogramm, das ebenfalls auf der mitgelieferten CD enthalten ist, wird Sie durch Fenster führen, um auf der Festplatte Ihres PCs die gewünschten Elemente zu installieren.

ACHTUNG

Zur korrekten Interpretation der Fenster gelten die folgenden allgemeinen Angaben:

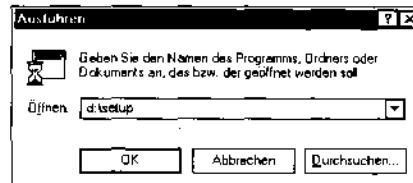
- die **Optionen** können **nur über die Maus gewählt** werden
- die **Schaltflächen** können sowohl über die **Maus** als auch mittels der Pfeiltasten **←** und **→** **gewählt** werden
- die **gewählte Schaltfläche** kann sowohl mit der **Maus**, als auch mit der **Eingabetaste bestätigt** werden.

1

Den PC einschalten und warten, bis er sich in **Windows 95-Umgebung** befindet. Dann die **CD in das CD-ROM-Laufwerk** einlegen.

2

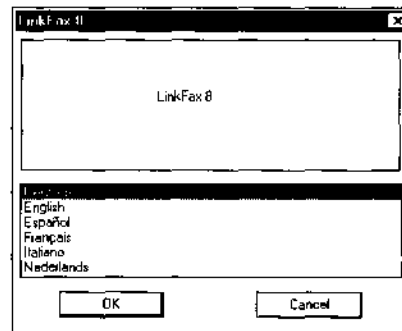
Im Menü **Start** den Punkt **Ausführen** wählen und **x:setup** eingeben, wobei **x** der Name des CD-ROM-Laufwerks ist (z.B. **d**):



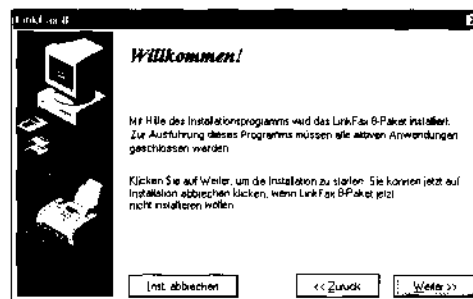
... dann bestätigen (**OK**).

3

Ihre **Muttersprache** wählen, wenn eine andere gewählt ist:



..... und bestätigen (**OK**). Es erscheint eine Begrüßungsmeldung mit den Anweisungen zum Fortfahren (**Weiter >>**) oder zum Abbrechen der Installation (**Inst. abbrechen**):



ACHTUNG

Ab diesem Augenblick und in allen nachfolgenden Fenstern haben Sie die Möglichkeit, die Installation abzubrechen. Nehmen Sie diese Möglichkeit wahr, müssen Sie dies vorher bestätigen (**Ja**):



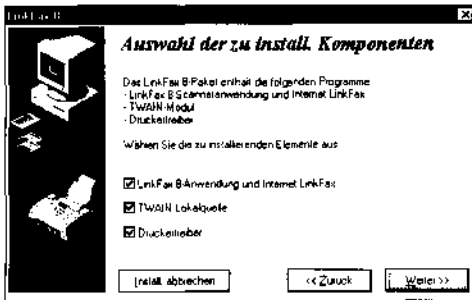
und Sie kehren in die normale Windows 95-Umgebung zurück:



Wird das Installationsverfahren abgebrochen, wird **keines** der gewählten Elemente **installiert**.

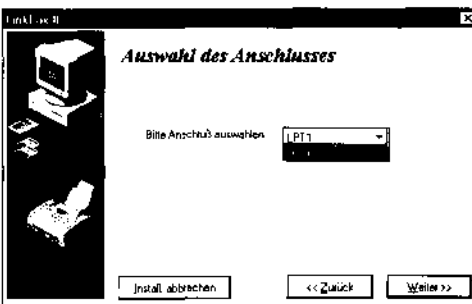
4

Fortfahren und die gewünschten **Komponenten** wählen:



5

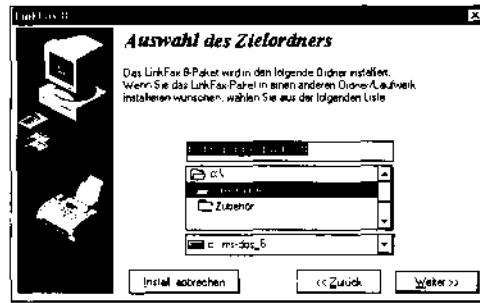
Fortfahren und den **Anschluß** wählen, an den das Faxgerät angeschlossen ist:



6

Fortfahren und aus der Liste der zur Verfügung stehenden Ordner den **Ordner** wählen, in den das

LinkFax 8 Modul installiert werden soll (es wird automatisch der Ordner **Programme/LinkFax 8** angeboten):



ACHTUNG

Der Punkt **LinkFax 8** wird automatisch in das Menü **Start** eingefügt.

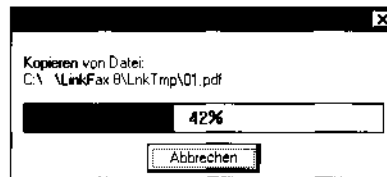
7

Haben Sie alle Elemente, die installiert werden sollen, gewählt, können Sie zu den vorausgehenden Fenstern zurückkehren (<< **Zurück**), um die Richtigkeit der Einstellungen zu überprüfen, oder fortfahren:



8

Die Installation starten. Es erscheint ein Fenster, das Sie (in %) über den Installationsprozeß der Dateien von der CD auf die Festplatte informiert ...



... und einige Meldungen über die Funktionen des LinkFax 8 Moduls enthält.

ACHTUNG

Klicken Sie während des Ladens der Dateien auf **Abbrechen**, wird die Installation unterbrochen und das System neu gestartet.

9

Nach Be
Aufforder

• Sie k
bestä

- ha
da
ge

a.
b.

c.

d.

e.

f.

- ha
hir
Mo

a.

b.

• Oder
teuer
einfac

ACHTUNG

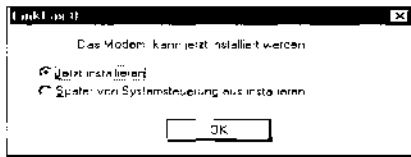
Wenn
treibe
Fällen
de die

10

Es ersche

9

Nach Beendigung der Installation erscheint die Aufforderung, das Modem zu installieren:



- Sie können **Jetzt installieren** wählen und bestätigen (**OK**):
 - haben Sie bereits ein Modem installiert, wird das Standardfenster **Modemeigenschaften** geöffnet
 - a. die Schaltfläche **Hinzufügen** bestätigen
 - b. den Punkt **Modemverbindung nicht aufbauen, später wählen** anwählen und bestätigen (**Weiter**)
 - c. den Punkt **LinkFax** im Menü **Hersteller** und den Punkt **LinkFax 8** im Menü **Modelle** wählen und dann bestätigen (**Weiter**)
 - d. den **Anschluß** wählen, an den das Faxgerät angeschlossen wurde und bestätigen (**Weiter**)
 - e. nachdem das gewählte Modem gefunden wurde, die Schaltfläche **Ende** bestätigen
 - f. die Schaltfläche **Schließen** bestätigen;
 - haben Sie kein Modem installiert, wird hingegen das Standardfenster **Neues Modem installieren** geöffnet:
 - a. die Schritte **b**, **c** und **d** des vorausgehenden Verfahrens ausführen
 - b. sobald das Standardfenster **Modemeigenschaften** erscheint, bestätigen (**OK**).
- Oder Sie können **Später von Systemsteuerung installieren** wählen: in diesem Fall einfach bestätigen (**OK**).

ACHTUNG

Wenn Sie bei Schritt 4 auch den Drucker treiber gewählt haben, gehen Sie in beiden Fällen zum nächsten Schritt (10) über, wurde dieser nicht gewählt, zu Schritt 11.

10

Es erscheint die Hilfe von Windows 95 **Installa-**

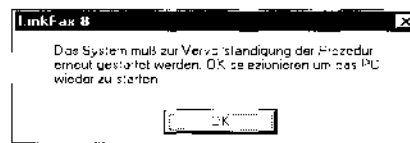
tion des Druckers. Fahren Sie fort und wählen Sie wo erforderlich die folgenden Parameter:

- **Lokaler Drucker**
- Hersteller: **LinkFax 8**, dem das Modell **Farbdrucker LinkFax 8** entspricht
- Anschluß: der, an den das Faxgerät angeschlossen wurde (**Faxanschluß**)
- Name des Druckers: den vorgegebenen Namen bestätigen (**Farbdrucker LinkFax 8**) oder den gewünschten Namen eingeben und dann auf **Ende** klicken.

Das Verfahren wird automatisch mit dem nächsten Schritt fortgesetzt.

11

Es erscheint die Aufforderung, das System neu zu starten:




12

Bestätigen (**OK**). Es erscheint die Meldung:

Neustart von Windows läuft ...

die bis zum Ende des Neustarts bestehen bleibt.

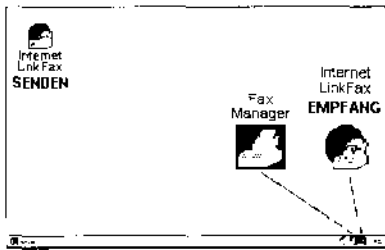
13

Die CD herausnehmen und im Menü **Programme** das Vorhandensein des Punkts **LinkFax 8** und der installierten Komponenten überprüfen: **Abtastanwendung, Deinstallator, Internet LinkFax, Drucker**. Es erscheinen weiterhin die **spezifischen Hilfen** der einzelnen Komponenten (die durch das Buchsymbol  gekennzeichnet sind). Darunter:

- Der Punkt **Bedienungsanleitung** liefert die Anweisungen, um das **Handbuch** von LinkFax 8 auszudrucken
- Der Punkt **Drucker** gestattet die weitere Wahl der entsprechenden **Hilfe** und des **Statusmonitors**.

Die **installierten Komponenten** des LinkFax 8 Moduls sind jetzt innerhalb der Windows 95-Umgebung **aktiv** und werden durch die entsprechenden **Symbole** im unteren Teil des Bildschirms angezeigt: **Fax-Manager** und **Internet Link-Fax** (für die Empfangsfunktionen). Ein weiteres Sym-

bol **Internet Link-Fax** ist für die Übertragungsfunktionen auf dem Bildschirm vorhanden:

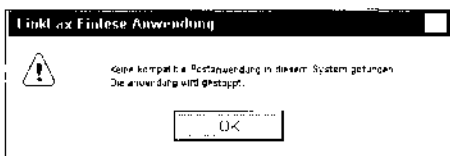


Außerdem erscheint ab jetzt bei jedem Neustart des Systems einige Sekunden lang das folgende Bild:



ACHTUNG

Haben Sie keine **E-Mail**-Anwendung installiert, erscheint das Symbol **Internet Link-Fax** nicht im unteren Teil des Bildschirms und das Symbol, das auf dem Bildschirm erscheint, ist nicht aktiv. Außerdem wird bei jedem Neustart des Systems die folgende Meldung angezeigt:



... um Sie daran zu erinnern, daß Sie über keine E-Mail-Anwendung verfügen.

Nach der Installation einer E-Mail-Anwendung werden automatisch die beiden Symbole **Internet Link-Fax** wieder hergestellt.

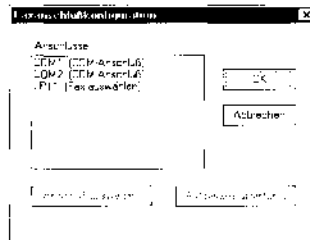
HINWEISE ZUR VERWENDUNG DES KOMMUNIKATIONSANSCHLUSSES

Mit der Installation des LinkFax 8 Moduls wird der für das Faxgerät gewählte Anschluß am PC vom Modul **ausschließlich für die Verwaltung von Tintenstrahlfaxgeräten** (Faxanschluß) betrachtet.

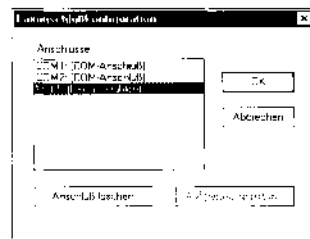
Falls die Notwendigkeit besteht, diesen Anschluß

für andere Vorrichtungen als das betreffende Faxgerät zu verwenden, gibt es die Möglichkeit, den Anschluß **vorübergehend zu deaktivieren** und später erneut auszuwählen:

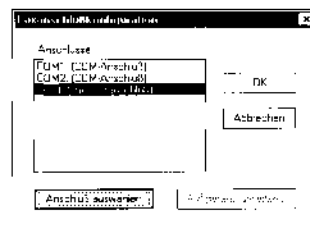
- Auf das Symbol Fax-Manager doppelklicken:



- Den **Faxanschluß** (im Beispiel LPT1) wählen:



- Die Schaltfläche **Anschluß löschen** bestätigen, um den **Standardanschluß** zu aktivieren (Druckeranschluß):



- Um den Faxanschluß erneut zu wählen, müssen Sie die Schaltfläche **Anschluß auswählen** bestätigen.

Wenn Sie mit einer Anwendung arbeiten, die das Faxgerät **nur über den seriellen Anschluß** verwalten kann, ist es möglich, den **seriellen Anschluß vorübergehend auf den parallelen Anschluß umzuleiten**. Auf diese Weise «glaubt» die Anwendung, den seriellen Anschluß zu benutzen, obwohl in Wirklichkeit der Parallelanschluß das Fax verwaltet.

- Auf das Symbol Fax-Manager doppelklicken und den betreffenden **seriellen Anschluß** (im Beispiel **COM1**) auswählen:

Die Sch...
stätigen

Es wird...
ten akti

Die Sch...
stätigen

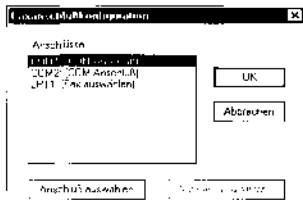
Auf paralle...
Parallel...
LPT1

Den Pa...
serielle...
Beispiele

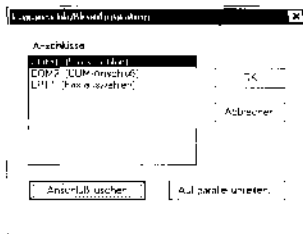
Auf paralle...
Parallel...
LPT1

und bei

Faxans...
Ans...
COM1

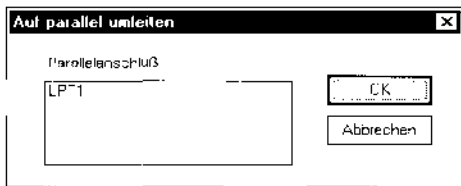


- Die Schaltfläche **Anschluß auswählen** bestätigen:

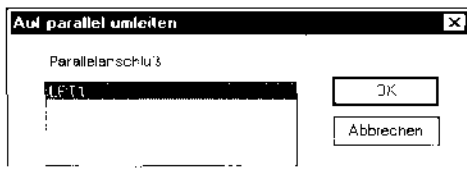


Es wird die Schaltfläche **Auf parallel umleiten** aktiviert.

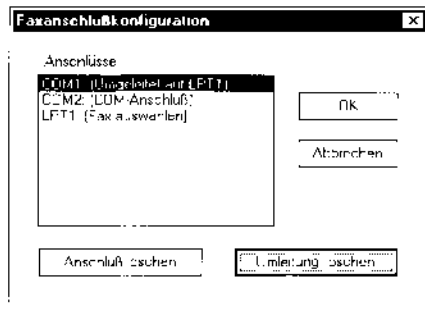
- Die Schaltfläche **Auf parallel umleiten** bestätigen:



- Den **Parallelanschluß** wählen, auf den der serielle Anschluß umgeleitet werden soll (im Beispiel LPT1):



und bestätigen (OK):



- Erneut bestätigen (OK)
- Um die Standardbedingungen des Anschlusses wieder herzustellen, die Schaltfläche **Umleitung löschen** bestätigen.

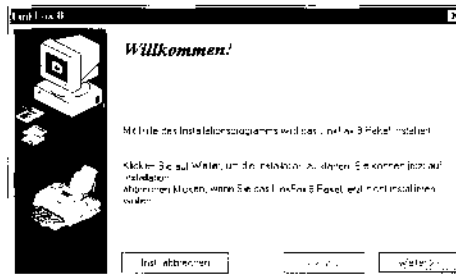
AKTUALISIERUNG DES LINKFAX 8 MODULS

Nach der ersten Installation des LinkFax 8 Moduls können die folgenden beiden Erfordernisse auftreten:

- Hinzufügen von Komponenten** zu einer vorherigen Teilinstallation: das Installationsverfahren erneut durchführen und die gewünschten Elemente auswählen. Fax-Manager wird erneut installiert, da er nicht angewählt werden kann.
- Aktualisierung der Version** des laufenden Moduls:

1

Das Installationsverfahren bis zur Wahl und Bestätigung der Muttersprache ausführen. Dieses Mal erscheint der Hinweis, daß das **Modul bereits installiert ist**, mit den Anweisungen zum Fortfahren:



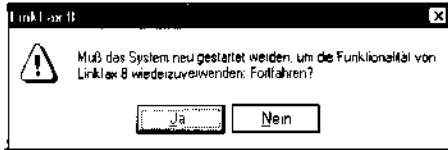
2

Die gewünschten Komponenten und Anwendungen wählen: im Moment der Installation werden die Elemente **hinzugefügt**, die eventuell in der vorausgehenden Version nicht installiert worden sind, und die bereits vorhandenen Elemente werden **aktualisiert**.

VORÜBERGEHENDE DEAKTIVIERUNG DES LINKFAX 8 MODULS

1

Mit der **rechten Maustaste** auf das Symbol **Fax-Manager** im unteren Teil des Bildschirms klicken und dann auf den Punkt **Beenden** des Menüs **Konfiguration des Vorrichtung** klicken:



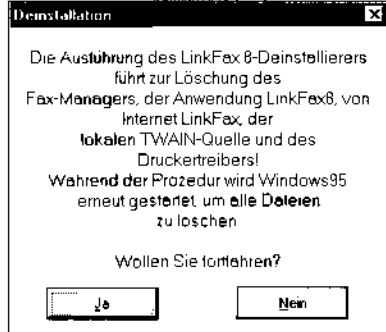
2

Bestätigen (**Ja**): die Funktionen des LinkFax 8 Moduls werden **deaktiviert** und beim nächsten Neustart des Systems automatisch wieder aktiviert.

DEINSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS

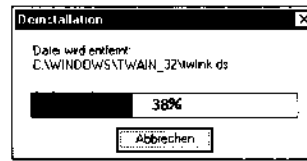
1

Den Punkt **Deinstallator** des Menüs **LinkFax 8** im Menü **Programme** wählen:



2

Die Deinstallation bestätigen (**Ja**): das LinkFax 8 Modul wird vollständig mit allen Elementen (Menüs, Punkte, Symbole) entfernt:



Windows 95 muß wie am Ende der Installation neu gestartet werden.

ZUGRIFF AUF DIE ONLINE-HILFEN

Wie bereits erwähnt, stehen die spezifischen Online-Hilfen für jede Funktion von LinkFax 8 als Punkte des Menüs **LinkFax 8** zur Verfügung und sind durch das Buchsymbol (📖) gekennzeichnet.

Wird eine spezifische Hilfe gewählt (z.B. **Hilfe Fax-Manager**), erscheint das entsprechende Hilfsfenster:

1

Auf den gewünschten Punkt doppelklicken (z.B. **Nachschlagen in der Hilfe**) und es wird die entsprechende Hilfsseite angezeigt.

2

Den von der Hilfe gelieferten Anweisungen folgen.

ACHTUNG

Der Zugriff auf die **Bedienungsanleitung** (d. h. auf die **Übersicht** über alle Funktionen von LinkFax 8, die in der Sprache zur Verfügung steht, die Sie bei der Installation gewählt haben) ist **nur möglich, wenn die Anwendung Acrobat Reader vorhanden ist**. Wurde diese noch nicht installiert, muß sie jetzt unter Befolgung der Anweisungen der Hilfe installiert werden.

DRUCKEN DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Möchten Sie diese Anleitung ausdrucken, den Punkt **Bedienungsanleitung** des Menüs **LinkFax 8** wählen, dann auf den Punkt **Drucken der Bedienungsanleitung** doppelklicken und die entsprechenden Anweisungen befolgen.

ACH
Auch
nur
Reac
nicht
der A

ERSTE INSTAL

Sie können
ten kopie
ohne CD

1

Den PC
der Wind
CD in da

2

Im Menü
x:maked
CD-ROM-
stätigen (

3

Ihre **Mutt**
gewählt is
Anzahl an
ren der CD



4

Die Diskett
chenden
werk A ein

• ist die D

ACHTUNG

Auch der Druck der Bedienungsanleitung ist **nur möglich, wenn die Anwendung Acrobat Reader vorhanden ist**. Wurde diese noch nicht installiert, muß sie jetzt unter Befolgung der Anweisungen der Hilfe installiert werden.

ERSTELLEN VON 3,5"-INSTALLATIONSDISKETTEN

Sie können die Installations-CD auf **3,5"-Disketten** kopieren, um LinkFax 8 auf anderen PCs **ohne CD-ROM-Laufwerk** installieren zu können.

1

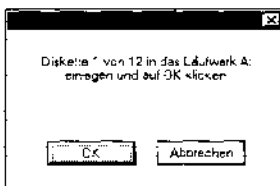
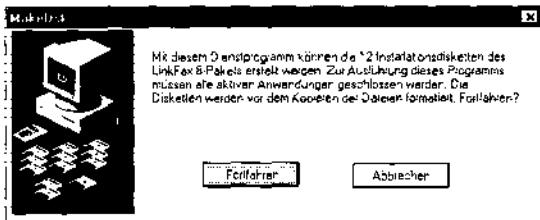
Den PC einschalten und warten, bis er sich in der **Windows 95**-Umgebung befindet. Dann die **CD in das CD-ROM-Laufwerk** einlegen.

2

Im Menü **Start** den Punkt **Ausführen** wählen und **x:makedsk** eingeben, wobei **x** der Name des CD-ROM-Laufwerks (z.B. **d**) ist, und dann bestätigen (**OK**).

3

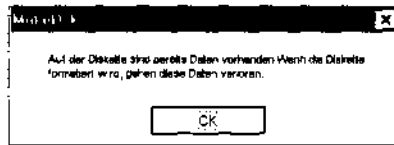
Ihre **Muttersprache** wählen, wenn eine andere gewählt ist, und bestätigen (**OK**). Es wird die **Anzahl an Disketten** angezeigt, die zum Kopieren der CD nötig sind.



4

Die Diskette mit einem **Etikett mit der entsprechenden Numerierung** versehen, in das Laufwerk **A** einlegen und bestätigen (**OK**):

- ist die Diskette **nicht leer**, erscheint die Meldung:

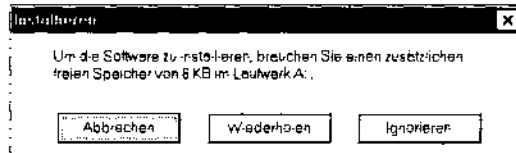


... um Sie aufzufordern, den Start der Formatierung der Diskette zu bestätigen (**OK**)

- ist die Diskette **leer**, wird die Formatierung automatisch gestartet

ACHTUNG

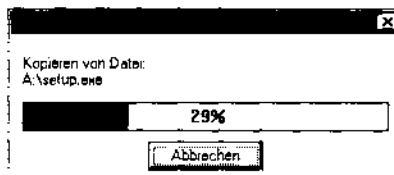
Erscheint am Ende der Formatierung die Meldung:



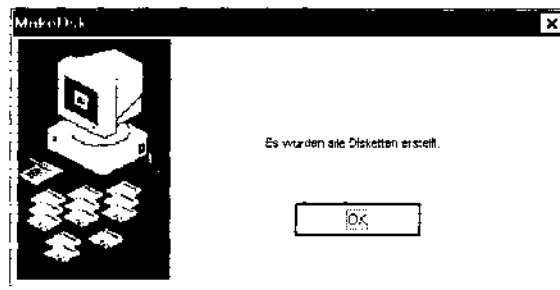
... bedeutet dies, daß die Diskette **schadhaft** ist: tauschen Sie sie durch eine andere Diskette aus und klicken Sie auf **Wiederholen**.

5

Das Verfahren geht automatisch zum **Kopieren der Dateien** von CD auf Diskette über:



Nach dem Kopieren erscheint erneut die Aufforderung, die nächste Diskette einzugeben: nehmen Sie daher die aktuelle Diskette heraus und wiederholen Sie die Schritte **4** und **5**. Nach dem Kopieren der letzten Diskette erscheint die Meldung:



... um Sie darauf hinzuweisen, daß die Erstellung der Disketten beendet ist: bestätigen (**OK**).

INSTALLATION VON LINKFAX 8 ÜBER 3,5"-DISKETTEN

1

Den PC einschalten und warten, bis er sich in der **Windows 95**-Umgebung befindet, dann die **erste Diskette in das Laufwerk A** einlegen.

2

Im Menü **Start** den Punkt **Ausführen** wählen und **a:setup** eingeben, dann bestätigen (**OK**).

3

Alle Parameter, die (wie während der Installation von CD) aufgeführt werden, einstellen und bestätigen und die Disketten jedes Mal auswechseln, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

INSTALLATION VON ACROBAT READER ÜBER 3,5"-DISKETTEN

1

Den PC einschalten und warten, bis er sich in der **Windows 95**-Umgebung befindet, dann die **vorletzte Diskette in das Laufwerk A** einlegen.

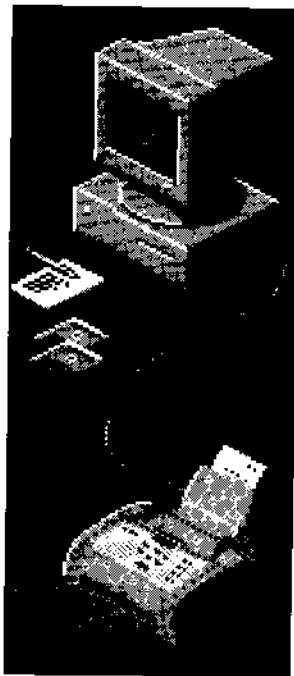
2

Im Menü **Start** den Punkt **Ausführen** wählen und **a:acoread** eingeben, dann bestätigen (**OK**).

3

Die Anweisungen befolgen und die **letzte Diskette** eingeben, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

WINDOWS 3.1x



**INSTALLATION
FÜR WINDOWS 3.1x**



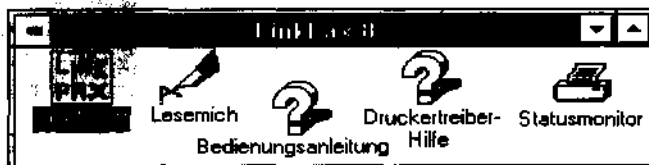
Warenzeichen

Windows 3.1x ist ein eingetragenes Warenzeichen der **Microsoft Corporation**

Winfax ist ein eingetragenes Warenzeichen der **Delrina Technology Inc.**

Acrobat Reader ist ein eingetragenes Warenzeichen der **Adobe Systems Incorporated**

Um **aktuelle Informationen** über die Installation zu erhalten, auf das Symbol **Liesmich** der Programmgruppe **LinkFax 8** doppelklicken, nachdem Sie das **LinkFax 8** Modul installiert haben.



INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	1
	ANFORDERUNGEN AN DAS SYSTEM	1
	ANSCHLUSS DES FAXGERÄTS AN DEN PC	1
	VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DEN DRUCKKÖPFEN	2
2	INSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS	3
	AKTUALISIERUNG DES LINKFAX 8 MODULS	5
	DEINSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS	5
	ZUGRIFF AUF DIE ONLINE-HILFEN	6
	DRUCKEN DER BETRIEBSANLEITUNG	6

WINDOWS 3.1x

1 EINLEITUNG

LinkFax 8 ist ein Kommunikationssoftware-Paket, mit dessen Hilfe Sie ein Tintenstrahl-Farbfaxgerät in ein **Mehrfachfunktionsprodukt** in der Umgebung **Windows 3.1x** verwandeln können.

Ist das Faxgerät an einen **Personal Computer angeschlossen**, übernimmt es vor allem die Funktion eines **Grafikdruckers**: Dokumente wie Briefe, Zeichnungen oder Tabellenkalkulationen, die mit Standardanwendungen von **Windows** angefertigt wurden, können **über das Faxgerät ausgedruckt** werden.

Oder Sie verwenden das Faxgerät als **Scanner**, um Dokumente in den PC zu scannen.

Mit Hilfe der Anwendung **WinFAX** (hergestellt von **Delrina**, Canada) können die Dokumente **direkt vom PC gesendet werden**. Andererseits können die empfangenen Faxnachrichten **im PC gespeichert werden**, um sie dann später mit einer Standardanwendung von **Windows** anzuzeigen und zu bearbeiten.

Dieses Handbuch enthält die notwendigen Anleitungen zur Installation des LinkFax 8 Moduls in Windows 3.1x-Umgebung. Das LinkFax 8 Modul ist auf einer **Compact Disk** enthalten und ausgestattet mit:

- der vorliegenden **Installationsanweisung**
- einem **parallelen Kabel**
- einem **Behälter für die Druckköpfe**.

Die Anleitungen zur Anwendung der verschiedenen Funktionen von **LinkFax 8** stehen sowohl **Online** (spezifische Hilfe) zur Verfügung, können jedoch auch **ausgedruckt werden** (Bedienungsanleitung).

ANFORDERUNGEN AN DAS SYSTEM

Für die Installation der Kommunikationssoftware **LinkFax 8** wird ein **IBM-kompatibler PC** mit folgender **empfohlener Konfiguration** (zwischen den Klammern ist die Mindestkonfiguration angegeben)

- Prozessor **486** (386)
- RAM-Speicher **8 Mbyte** oder mehr (4 Mbyte)
- Bildschirm **VGA** oder höher
- MS-DOS-Version **5.00** oder höher

- Windows-Version **3.11**
(3.1 erweitert)
- **CD-ROM** - Laufwerk.

ACHTUNG

Die Anwendung **WinFax** darf erst **nach LinkFax 8** installiert werden und für deren Installation muß **genügend freier Speicherplatz auf der Festplatte** zur Verfügung stehen: dieser Speicherplatz ist vom Typ der auszuführenden Installation abhängig (maximale, minimale, benutzerdefinierte Installation). Sie finden hierzu Hinweise in der speziellen Dokumentation des Anwendungsprogramms.

Während der Installation von WinFax muß überprüft werden, ob der **Modemtyp CAS** ist, andernfalls diesen wählen.

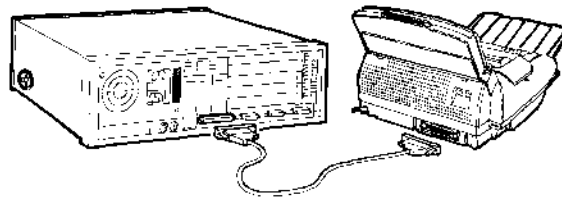
Da das Faxgerät **automatisch das Deckblatt** für jedes übertragene Dokument **ausgibt**, sollte **vermieden** werden, ein **zweites** durch die Anwendung WinFax zu **erstellen**. **Vermeiden** Sie daher, in Abhängigkeit der Version von WinFax, die Sie installiert haben, das **Deckblatt einzugeben**, wenn Sie dazu aufgefordert werden oder **löschen Sie das Deckblatt**, das Ihnen die Anwendung automatisch anbietet.

WICHTIG

Am Ende der Installation von WinFax müssen Sie sicherstellen, daß der **freie Platz auf der Festplatte mindestens 1,5 Megabyte beträgt**. **Auch während der Verwendung des LinkFax 8 Moduls** muß ebensoviel Platz zur Verfügung stehen.

ANSCHLUSS DES FAXGERÄTS AN DEN PC

Der Anschluß des Faxgeräts an den PC erfolgt über das **parallele Kabel**, das die entsprechenden Verbindungen gewähren muß:



WINDOWS 3.1x

ACHTUNG

Um Zugang zum Parallelanschluß des Faxgeräts zu haben, die **Schutzabdeckung abnehmen**.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DEN DRUCKKÖPFEN

Das Tintenstrahl-Farbfaxgerät kann sowohl mit monochromatischen (schwarzen) Druckköpfen als auch mit Farbdruckköpfen verwendet werden.

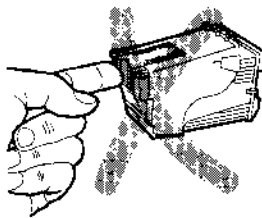
- **monochromatisch**, während des Einsatzes als **Faxgerät** oder auch als **Schwarz-Weiß-Drucker**
- **farbig**, während des Einsatzes als **Farbdrucker**.

ACHTUNG

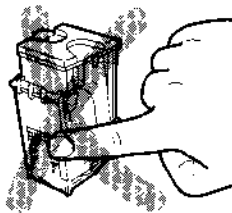
Haben Sie den Farbdruckkopf installiert, werden die **empfangenen Dokumente nicht sofort ausgedruckt**, sondern in den Speicher des Faxgeräts aufgenommen. Da das Faxgerät keine Dokumente mehr empfangen kann, wenn der Speicher voll ist, **niemals vergessen**, den Monochromdruckkopf jedes Mal erneut zu installieren, wenn die Verwendung als Faxgerät wiederhergestellt wird.

Da es häufig vorkommen wird, den Druckkopf je nach Verwendung des Faxgeräts auswechseln zu müssen, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten:

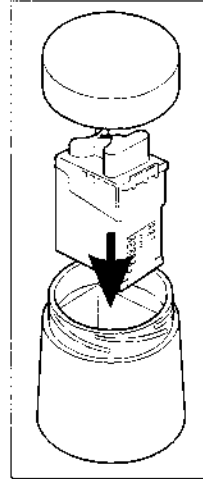
- **vermeiden** Sie, den Druckkopf sowohl an den **Düsen**:



... als auch an den **Kontakten zu berühren oder abzustützen**:



- **versuchen Sie nicht**, den Druckkopf **erneut aufzufüllen**: Sie könnten dadurch den Druckkopf selbst oder das Faxgerät beschädigen
- den **nicht verwendeten Druckkopf** stets in seinen **Behälter** zurücklegen:



Auf diese Weise werden Sie eine langandauernde Effizienz des Druckkopfs und der Druckqualität erreichen.

- Achten Sie auf **Flecken**: Tintenflecken sind nur schwer zu entfernen.

SEHR WICHTIG

Das Faxgerät erkennt automatisch den Typ des installierten Druckkopfs und kontrolliert dessen Tintenverbrauch durch einen spezifischen internen Zähler, so daß auf dem Display rechtzeitig **TINTENENDE** angezeigt wird.

Damit der vom Zähler ermittelte Tintenstand mit dem tatsächlichen Stand des Druckkopfs übereinstimmt, **niemals die Druckköpfe Ihres Faxgeräts auf einem anderen Faxgerät oder Tintenstrahldrucker installieren**.

2 IN

Das Kom aus zwei wählt wen

- 1 Utilit**
in sch gerät, zu ihr dem ; den u

ACHT

- Da tra zu vor die der
- Die der ge Sta be kör ger

2 Druck
Faxger optima

Das Install mitgeliefer Fenster fül die gewün:

ACHTI

- Zur kor ten die
- die ge
 - die die ← L
 - die mit tast

2 INSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS

Das Kommunikationsmodul **LinkFax 8** besteht aus **zwei Hauptkomponenten**, die einzeln gewählt werden können:

- 1 **Utility-Modul**, zum Abtasten (**Scannen**) in schwarz-weiß von Bildern über das Faxgerät, unabhängig von der Anwendung, die zu ihrer Bearbeitung verwendet wird. Außerdem zur **Aktivierung des PCs zum Senden und Empfangen**.

ACHTUNG

- Das Utility-Modul **gestattet nicht**, die übertragenen oder empfangenen Dokumente zu **verwalten**: diese Funktionen werden von der Anwendung **WinFax** ausgeführt, die nach dem Utility-Modul installiert werden muß.
- Die gescannten Dokumente können in den Formaten **DCX, PCX, BMP** und **TIF** gespeichert werden, um direkt mit den Standardanwendungen von **Windows** bearbeitet werden zu können, oder sie können der **WinFax**-Umgebung verfügbar gemacht werden.

- 2 **Druckertreiber**, zur Verwendung des Faxgeräts als **Grafikdrucker** des PCs mit optimaler Auflösung (300 Punkte pro Zoll).

Das Installationsprogramm, das ebenfalls auf der mitgelieferten CD enthalten ist, wird Sie durch Fenster führen, um auf der Festplatte Ihres PCs die gewünschten Elemente zu installieren.

ACHTUNG

Zur korrekten Interpretation der Fenster gelten die folgenden allgemeinen Angaben:

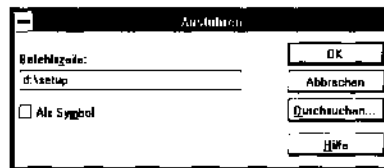
- die **Optionen** können **nur über die Maus gewählt** werden
- die **Schaltflächen** können sowohl über die **Maus** als auch mittels der Pfeiltasten **←** und **→ gewählt** werden
- die **gewählte Schaltfläche** kann sowohl mit der **Maus**, als auch mit der **Eingabetaste bestätigt** werden

1

Den PC einschalten und warten, bis er sich in der **Windows 3.1x**-Umgebung befindet. Dann die **CD in das CD-ROM-Laufwerk** einlegen (z.B. D:).

2

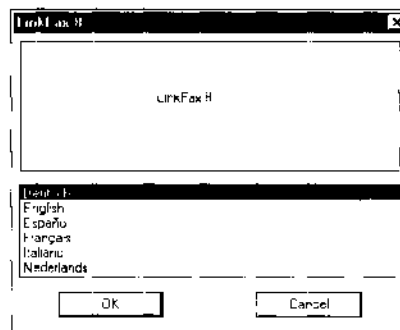
Im Menü **Datei** von **Programm-Managers** den Punkt **Ausführen** wählen und **x:setup** eingeben, wobei **x** der Name des Laufwerks ist (z.B. d) ...



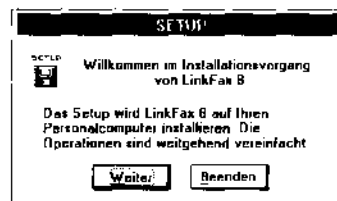
... dann bestätigen (**OK**).

3

Ihre **Muttersprache** wählen ...



... und bestätigen (**OK**). Es erscheint eine Begrüßungsmeldung mit den Anweisungen zum Fortfahren (**Weiter**) oder zum Abbrechen der Installation (**Beenden**):



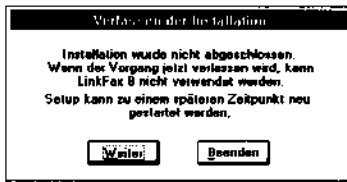
ACHTUNG

Ab diesem Augenblick und in allen nachfolgen-

WINDOWS 3.1x

INSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS

den Fenstern haben Sie die Möglichkeit, die Installation abzubrechen. Nehmen Sie diese Möglichkeit wahr, müssen Sie dies vorher bestätigen (**Ja**):



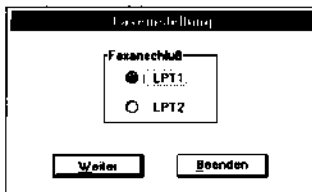
und Sie kehren in die normale Windows 3.1x-Umgebung zurück:



Wird das Installationsverfahren abgebrochen, wird **keines** der gewählten Elemente **installiert**.

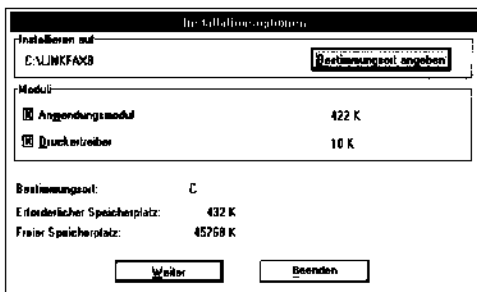
4

Fortfahren und den **Anschluß** wählen, an den das Faxgerät angeschlossen wurde:



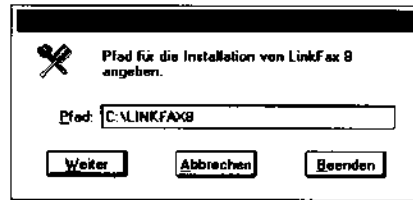
5

Fortfahren und die **Komponenten** wählen, die Sie installieren möchten:



6

Möchten Sie den vorgegebenen Installationspfad, **c:\linkfax8**, nicht ändern, bestätigen (**Weiter**) und zu Schritt **8** übergehen. Andernfalls auf **Bestimmungsort angeben** klicken:

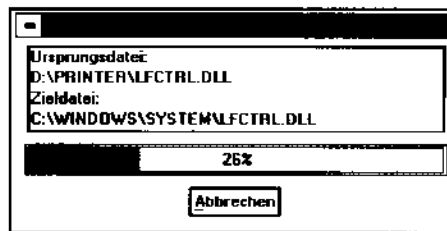


7

Den neuen Pfad eingeben und bestätigen (**Weiter**): es erscheint erneut das Fenster des Schritts **5** mit dem neuen Pfad, den Sie bestätigen müssen (**Weiter**)).

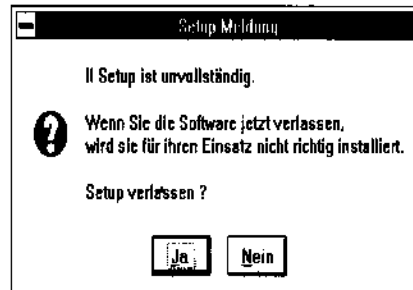
8

Es wird ein Fenster angezeigt, das Sie (in %) über den Installationsprozeß der Dateien von der CD auf die Festplatte informiert.

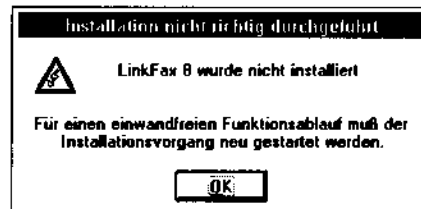


ACHTUNG

Klicken Sie während des Ladens der Dateien auf **Abbrechen**, wird die Installation unterbrochen:



Bestätigen (**Ja**):



... und auf **OK** klicken.

9

Nach Be
Aufforde

Bestätige
einen Ne

Haben Si
installiert,
von Wind
Symbol
LinkFax

10

Auf das S
klicken, un



AKTUAL MODULS

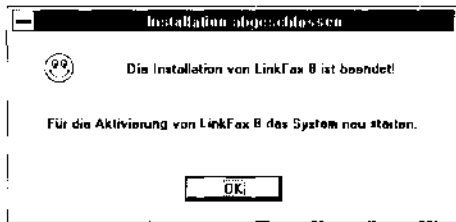
Nach der e
können die

- **Hinzufügen**
vorheri
verfahr
wünsch

- **Aktualisieren**
Moduls
ren, inc
und An
Im Mon
mente
ausgeh
sind, un
werden

9

Nach Beendigung der Installation erscheint die Aufforderung, das System neu zu starten:



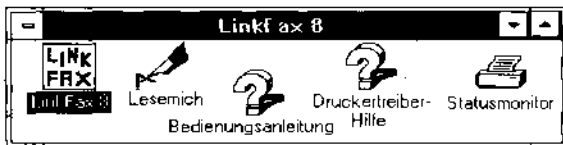
Bestätigen (OK): das System führt automatisch einen Neustart aus.

Haben Sie auch das **Utility-Modul** installiert, erscheint beim Neustart von Windows 3.1x automatisch das Symbol der **Programmgruppe LinkFax 8**.



10

Auf das Symbol der Programmgruppe doppelklicken, um die korrekte Installation zu überprüfen:



AKTUALISIERUNG DES LINKFAX 8 MODULS

Nach der ersten Installation des LinkFax 8 Moduls können die beiden folgenden Erfordernisse auftreten:

- **Hinzufügen von Komponenten** zu einer vorherigen Teilinstallation: das Installationsverfahren erneut durchführen und die gewünschten Elemente auswählen.
- **Aktualisierung der Version** des laufenden Moduls: das Installationsverfahren ausführen, indem die gewünschten Komponenten und Anwendungen erneut gewählt werden. Im Moment der Installation werden die Elemente **hinzugefügt**, die eventuell in der vorausgehenden Version nicht installiert worden sind, und die bereits vorhandenen Elemente werden **aktualisiert**.

ACHTUNG

Wenn Sie während der Aktualisierung den gleichen Bestimmungspfad wie vorher wählen, wird die alte Version durch die neue Version des **LinkFax 8** Moduls ersetzt. Wählen Sie hingegen einen anderen Pfad, werden beide Versionen installiert sein.

DEINSTALLATION DES LINKFAX 8 MODULS

WICHTIG

Das LinkFax 8 Modul kann **nur manuell deinstalliert werden, indem die Datei und das Verzeichnis von der Festplatte gelöscht werden**. Da diese Tätigkeit eine gewisse Kompetenz erfordert, **wenden Sie sich an Fachpersonal**, wenn Sie sich nicht sicher fühlen.

1

Auf **Datei-Manager** doppelklicken, das Verzeichnis **Windows\System** wählen und auf **sysedit.exe** doppelklicken: es werden übereinander alle besonderen Dateien von Windows geöffnet.

2

Ist die Datei im Vordergrund nicht **Autoexec.bat** oder **Win.ini**, diese schließen, indem Sie auf das linke, obere Kästchen doppelklicken und fortfahren, die restlichen Dateien zu schließen, bis eine der oben genannten Dateien erscheint.

3

Löschen Sie:

- den Punkt **call c:\casloc.bat** der Datei **Autoexec.bat**
- die Programmgruppe **[LinkFax 8]** (oder alle unter diesem Titel enthaltenen Elemente) der Datei **Win.ini**

Nach jedem Löschvorgang auf **Speichern** des Menüs **Datei** klicken und die Datei dann **schließen**.

Sind diese beiden Punkte gelöscht, auf **Beenden** des Menüs **Datei** klicken, um zum **Datei-Manager** zurückzukehren.

* WINDOWS 3.1x *

4

Das Hauptverzeichnis **c:** wählen und die Dateien **casloc.bat** und **casloc.bak** löschen.

5

Das Verzeichnis **c:\casdir** und das Verzeichnis löschen, in dem Sie das LinkFax 8 Modul installiert haben (**c:\linkfax8** oder den Namen, den Sie während der Installation zugewiesen haben).

6

Aus dem Verzeichnis **c:\windows\system32** die folgenden Dateien löschen:

ifctrl.dll	ifrsc3.dll
ifdspr3.exe	ifspmng3.exe
ifimage.bmp	linkfx.driv
ifjnlib3.dll	linkfxln.dll
ifprshd.dll	ofioss16.dll
ifrastr3.dll	prn_driv.hlp

7

Auf das Symbol **Systemsteuerung** und auf das Symbol **Drucker** doppelklicken und dann den Punkt **Farbdrucker LinkFax 8** der Liste **Installierte Drucker** löschen.

8

Auf das Symbol der Programmgruppe **LinkFax 8** klicken, außerhalb des entsprechenden Fensters klicken, um dieses zu schließen, die Taste **ENTF** drücken und bestätigen (**Ja**), um das Symbol zu löschen.

ZUGRIFF AUF DIE ONLINE-HILFEN

Wie bereits erwähnt, stehen die spezifischen Online-Hilfen für jede Funktion von LinkFax 8 als Symbole des Fensters **LinkFax 8** zur Verfügung.

Wird eine spezifische Hilfe gewählt, indem auf das entsprechende Symbol doppelgeklickt wird (z. B. **Hilfe Drucker**), erscheint das entsprechende Hilfsfenster:

1

Auf den gewünschten Punkt doppelklicken (z.B. **Nachschlagen in der Hilfe**) und es wird die entsprechende Hilfsseite angezeigt.

2

Den von der Hilfe gelieferten Anweisungen folgen.

ACHTUNG

Der Zugriff auf die **Bedienungsanleitung** (d. h. auf die **Übersicht** über alle Funktionen von LinkFax 8, die in der Sprache zur Verfügung steht, die Sie bei der Installation gewählt haben) ist **nur möglich, wenn die Anwendung Acrobat Reader vorhanden ist**. Wurde diese noch nicht installiert, muß sie jetzt unter Befolgung der Anweisungen der Hilfe installiert werden.

DRUCKEN DER BETRIEBSANLEITUNG

Möchten Sie die Bedienungsanleitung des LinkFax 8 Moduls ausdrucken, auf das Symbol **Bedienungsanleitung** des Menüs **LinkFax 8** und dann auf den Punkt **Drucken der Bedienungsanleitung** doppelklicken und die entsprechenden Anweisungen befolgen.

ACHTUNG

Auch der Druck der Bedienungsanleitung ist **nur möglich, wenn die Anwendung Acrobat Reader vorhanden ist**. Wurde diese noch nicht installiert, muß sie jetzt unter Befolgung der Anweisungen der Hilfe installiert werden.